

Ruhr-Nachrichten 29.08.08

Nr. 201 • 35. Woche

KUDN

# Eine faule Sache: Banane weggeputzt

## Sprayer Thomas Baumgärtel bleibt gelassen

Marl • Gerade mal eine Woche hat die Banane des Aktionskünstlers **Thomas Baumgärtel** (Foto) am Glaskasten in Marl gehalten. Dann fiel sie dem Aufräumkommando der Stadt Marl zum Opfer.

„Die Hausmeister des Rathauses hatten den Auftrag, alle Graffitis zu beseitigen“, sagt Stefan Wolters. Der Mitarbeiter des Skulpturenmuseums Glaskasten Marl kann einen schmunzelnden Unterton nicht unterdrücken und fügt hinzu: „Wir kriegen sie aber wieder.“

Bananensprayer Baumgärtel hatte jüngst sein Markenzeichen, mit der er Kunstorte „auszeichnet“, auf einem Pfeiler unmittelbar vor dem Glaskasten hinterlassen. Wolters: „Man muss dazu sagen, dass dort auch tatsächlich Tags und andere Graffitis waren.“ Die Info, dass die Bana-

ne bitte bleiben möchte, sei in der Kürze der Zeit nicht bis ins Rathaus vorgedrungen.

Museumsdirektor Karl-Heinz Brosthaus soll sich bereits mit Thomas Baumgärtel in Verbindung gesetzt haben, sagt Wolters. Der Künstler habe gelassen auf die Nachricht reagiert. Es sei nicht das erste



Mal gewesen, dass eine seiner Bananen versehentlich wieder weggeputzt wurde.

Wann genau der Glaskasten das inoffizielle Gütesiegel wieder bekommt, wusste Wolters nicht. Bananensprayer Thomas Baumgärtel tourt zurzeit durchs Ruhrgebiet und verteilt 100 Exemplare von dem krummen Obst. • bil